

Jahresbericht

2022



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	2
2. Geschäftsführung.....	3
3. Vorstand	3
4. Mitglieder	3
5. Charta.....	5
6. Parlamentarische Gruppe	6
7. Aktivitäten und Vorstösse	6
8. Jahresrechnung.....	7
9. Ausblick.....	8

1. Vorwort

Das Schweizer Startup Ökosystem geniesst auch auf politischer Ebene eine zunehmend positive Wahrnehmung. Es wurde erkannt, dass die heutigen Jungunternehmen sowohl auf die Innovationstätigkeit wie auch auf zukünftige Arbeitsplätze einen nicht zu unterschätzenden Einfluss haben. Das Momentum ist gut, auch wenn die makroökonomischen Bedingungen bestimmt schon besser waren.

Zusammen mit der parlamentarischen Gruppe Startups und Unternehmertum war die SWESA auch 2022 in verschiedenen Bereichen aktiv. Wir werden uns auch 2023 engagieren und bei verschiedenen Initiativen auf Bundesebene mitwirken und die Interessen unserer Mitglieder vertreten. Insbesondere sollen die gewonnenen Erkenntnisse aus der Studie «Unicorn Nation Switzerland» analysiert und anschliessend geeignete politische Vorstösse formuliert werden.

Die SWESA bildet auch weiterhin die Trägerschaft der parlamentarischen Gruppe Startups und Unternehmertum. Diese besteht aus rund 20 Politiker:innen, welche aus verschiedenen Parteien stammen. Das Schweizer Startup Ökosystem erhält dadurch einen einzigartigen und direkten Zugang zur Politik.

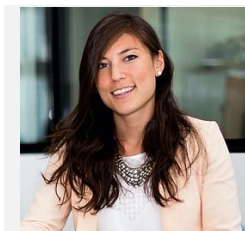
An dieser Stelle möchte ich mich insbesondere bei Judith Bellaiche und Andri Silberschmidt für die angenehme und zielgerichtete Zusammenarbeit bedanken. Ein grosses Merci geht wie immer an meine Vorstandskollegen Déborah Heintze, Marc Maurer und Karim Maizar!

Simon Enderli
Präsident SWESA

2. Geschäftsführung

Initiatorin hinter der Gründung der SWESA war die Swiss Entrepreneurs Foundation. Die Stiftung verfolgt ebenfalls das Ziel, die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen für Startups und Unternehmertum zu verbessern und steht unter dem Patronat von Bundespräsident Guy Parmelin. Die SWESA hat die Geschäftsführung an die Swiss Entrepreneurs Foundation übertragen, welche diese im Rahmen eines pro-bono Mandats weiterführt.

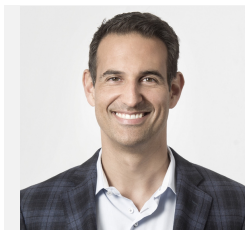
3. Vorstand



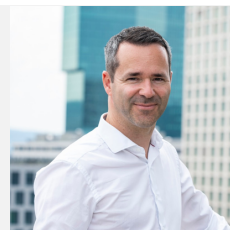
Déborah Heintze
CMO und Co-Founder
Lunaphore Technologies SA



Marc Maurer
Co-CEO
On AG



Karim Maizar
Partner und Head Startup Desk
Kellerhals Carrard



Simon Enderli
CEO
Swiss Entrepreneurs Foundation

Alle Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich tätig.

4. Mitglieder

Die Mitglieder bilden die Basis des Verbands und stellen dessen Finanzierung sicher. Für Startups ist eine Mitgliedschaft auch weiterhin bereits ab einem symbolischen Franken möglich. SWESA-Mitglieder geniessen die folgenden Vorteile:

- Mitglieder können ihre politischen Anliegen an die SWESA einreichen. Die Themen werden geprüft und zur Diskussion an die Parlamentarische Gruppe übermittelt.
- Informativer Newsletter im Anschluss an die Sessions des Parlaments, welcher über den Status der für die Mitglieder relevanten Geschäfte informiert.
- Einladungen zu Netzwerk-Events, welche den Austausch zwischen Unternehmen und Politik fördern.
- Teilnahme an Umfragen und Erhebungen sowie Zugang zu den Ergebnissen.
- Austausch / Netzwerk mit anderen Members.
- Support durch das SWESA-Netzwerk bei spezifischen Fragestellungen.

Wir freuen uns über fast 200 Mitglieder, welche unsere Arbeit unterstützen. Dieses starke Fundament wollen wir weiter ausbauen.

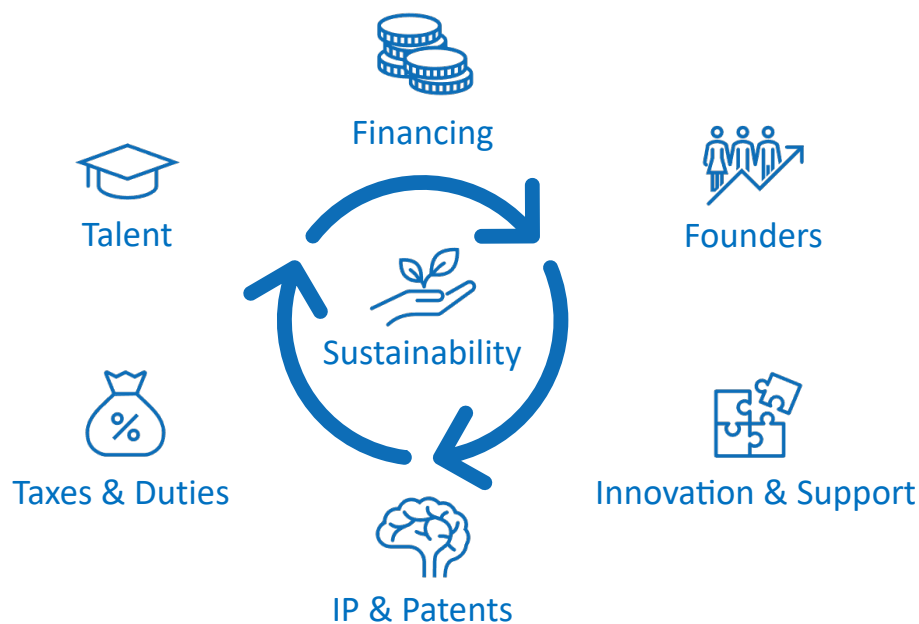


Die vollständige Liste der Mitglieder findet sich unter www.swesa.ch/mitglieder.

5. Charta

Im Gegensatz zu anderen Verbänden oder Organisationen aus dem Startup-Ökosystem, konzentriert sich die SWESA auch weiterhin ausschliesslich auf politische Themen. Basierend auf verschiedenen Umfragen hat der Vorstand eine Charta definiert, an welcher sich die Arbeit des Verbandes orientiert. Mit unseren Aktivitäten sollen die folgenden Themenfelder beeinflusst werden:

- **Steuern & Abgaben** Wir bemühen uns, möglichst vorteilhafte steuerliche Bedingungen für das gesamte Ökosystem zu erreichen. Dazu gehören Gründer und Mitarbeiter ebenso wie Investoren.
- **Talente** Wir setzen uns dafür ein, Schweizer Startups den Zugang zu den besten Talenten zu erleichtern. Dies sowohl im Bereich der Kontingente als auch der regulatorischen Prozesse.
- **IP & Patente** Die derzeitigen Patentierungsverfahren sollen vereinfacht werden. Das positive Image der "Swissness" soll nutzbar gemacht werden, um internationale Märkte zu erobern.
- **Innovation & Support** Wir setzen uns dafür ein, dass die Förderstellen des Bundes (Innosuisse, S-GE etc.) die Unternehmen ins Zentrum stellen. Ihre Dienstleistungen sollen von hoher Qualität und leicht zugänglich sein.
- **Gründer*innen** Wir fördern das Unternehmertum und bemühen uns, die regulatorischen Hürden für Gründungen so niedrig wie möglich zu halten.
- **Finanzierung** Wir treiben die politische Diskussion voran, um in Zukunft mehr Schweizer Risikokapital zur Verfügung zu stellen.
- **Nachhaltigkeit** Alle unsere Initiativen beruhen auf dem Prinzip der Nachhaltigkeit. Sei es in Bezug auf die Umwelt, soziale Belange oder einen attraktiven und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort.



6. Parlamentarische Gruppe

Die parlamentarische Gruppe Startups und Unternehmertum bildet unsere direkte Verbindung in die Politik. Der überparteiliche Zusammenschluss wurde im Frühling 2020 von Judith Bellaiche und Andri Silberschmidt gegründet, welchem dem Gremium im Co-Präsidium vorstehen. Die Gruppe steht allen Parlamentarierinnen und Parlamentariern offen, welche sich für die Anliegen von Startups und innovativen KMU interessieren.



Von links: Alois Gmür, Esther Friedli, Min Li Marti, Andri Silberschmidt, Judith Bellaiche, Gerhard Andrey

Das Kernteam:

Judith Bellaiche

Nationalrätin GLP, Zürich

Alois Gmür

Nationalrat Die Mitte, Schwyz

Min Li Marti

Nationalrätin SP, Zürich

Andri Silberschmidt

Nationalrat FDP, Zürich

Esther Friedli

Nationalrätin SVP, St. Gallen

Gerhard Andrey

Nationalrat Grüne, Fribourg

Weitere Mitglieder:

Marianne Binder-Keller

Nationalrätin Die Mitte, Aargau

Kurt Fluri

Nationalrat FDP, Solothurn

Ruedi Noser

Ständerat FDP, Zürich

Damien Cottier

Nationalrat FDP, Neuenburg

Johanna Gapany

Ständerätin FDP, Fribourg

Fabio Regazzi

Nationalrat Die Mitte, Tessin

Jacqueline De Quattro

Nationalrätin FDP, Waadt

Lars Guggisberg

Nationalrat SVP, Bern

Maja Riniker

Nationalrätin FDP, Aargau

Marcel Dobler

Nationalrat FDP, St. Gallen

Charles Juillard

Ständerat Die Mitte, Jura

Beat Walti

Nationalrat FDP, Zürich

Beat Flach

Nationalrat GLP, Aargau

Isabelle Moret

Nationalrätin FDP, Waadt

7. Aktivitäten und Vorstösse

SWESA hat sich 2022 zusammen mit der parlamentarischen Gruppe Startups und Unternehmertum in verschiedenen Bereichen engagiert. Nachfolgend eine Übersicht:

▪ Studie «Unicorn Nation Switzerland»

Die Universität St. Gallen hat in unserem Auftrag die Rahmenbedingungen für Startups in der Schweiz aus juristischer und wirtschaftlicher Sicht umfassend untersucht. Ziel war es herauszufinden, welches die wichtigsten Hindernisse bei den Rahmenbedingungen sind und wie man diese beseitigen kann. Die vorliegende Studie liefert nun konkrete Antworten. Die Hindernisse wurden aufgrund der Auswertung bereits publizierter Studien sowie von zwei Umfragerunden unter Mitgliedern des Ökosystems und Fachpersonen identifiziert und danach priorisiert. Bei der Priorisierung wurde sowohl die Wirksamkeit als auch die Realisierbarkeit von Verbesserungsmassnahmen berücksichtigt. Drei Handlungsfelder schwangen bei der Priorisierung obenaus:

- Digitales Notariat (Digitalisierung von Beurkundungsprozessen vor allem bei der Firmengründung)
- Zulassungsbedingungen in den Sektoren Novel Foods und Medtech
- Steuerrecht, insbesondere die steuerliche Klassifizierung von Business Angels und die Umwandlung von Personengesellschaften in Kapitalgesellschaften

Die Studie kann unter diesem [Link](#) heruntergeladen werden.

▪ Schweizer Innovationsfonds

Die Schweiz soll auch mittel- und langfristig zu den produktivsten, wettbewerbsfähigsten und innovativsten Standorten der Welt gehören und langfristig Arbeitsplätze, Wertschöpfung und Steuersubstrat sichern können. Im Ausgang aus der Covid-19-Krise prüfte der Bundesrat neue Ansätze zur Erreichung dieser Ziele. Im August 2021 hatte der Bundesrat deshalb das WBF beauftragt, die Vor- und Nachteile eines Schweizer Innovationsfonds zu untersuchen. Dabei sollte ausgelotet werden, inwiefern durch einen solchen Fonds der Risikokapitalmarkt in der Schweiz erweitert und damit die Wachstumschancen innovativer Unternehmen in der Schweiz verbessert werden könnten.

SWESA war und ist Teil des Soundingboards, welches unter der Leitung des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO, die möglichen Umsetzungsvarianten kritisch prüft und Vorschläge einbringt. Die Analysen haben gezeigt, dass ein Innovationsfonds den Reifegrad des Schweizer Risikokapitalmarktes erhöhen, dessen Widerstandsfähigkeit stärken und damit die Standortattraktivität der Schweiz verbessern kann. Ein Innovationsfonds trägt weiter dazu bei, den Wegfall einzelner Instrumente der europäischen Rahmenprogramme zu kompensieren.

Der Bundesrat wird im Laufe des Jahres 2023 diskutieren und entscheiden, ob und in welcher Form die Umsetzungspläne für einen Schweizer Innovationsfonds weiterverfolgt werden.

▪ Vernehmlassungen

SWESA beteiligt sich an Vernehmlassungen, welche für das Startup-Ökosystem relevant sind. 2022/23 wurden Eingaben zu den folgen Vernehmlassungen formuliert:

- Totalrevision der Beitragsverordnung Innosuisse ([Link](#))
- Arbeitnehmende in Start-ups mit Firmenbeteiligungen sollen von der Arbeitszeiterfassung befreit sein ([Link](#))
- Vernehmlassung zum Bundesgesetz über den Fonds zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit und der Exzellenz in Forschung und Innovation ([Link](#))

8. Jahresrechnung

Für Startups und KMU ist es weiterhin möglich, bereits ab einem symbolischen Franken SWESA-Mitglied zu werden. Mit den Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen werden primär Infrastruktur und Tools, das Monitoring der politischen Geschäfte und die Durchführung von Meetings und Events finanziert.

Erfolgsrechnung 1. Januar – 31. Dezember 2022

	2022	2021
Mitgliederbeiträge	15'847	11'927
Spenden	-	-
Einkauf von Dienstleistungen	31'987	18
Bruttoergebnis	-16'140	11'909
Personalaufwand	-	-
Übriger Personalaufwand	-	-
Marketingaufwand	-	-
IT und Administrationsaufwand	-6'037	-5'748
Kundenanlässe & Events	-2'000	
Betriebsergebnis (EBIT)	-24'177	6'137
Finanzaufwand	-183	-138
Ertrag Sponsoring Studie «Unicorn Nation»	40'000	
Nettoergebnis	15'640	5'999
Verbandskapital per 31.12.2022	26'635	

Kommentar zur Jahresrechnung

Die Kosten für die Studie «Unicorn Nation Switzerland» ist die bisher mit Abstand grösste Auslage des Verbands. Die Realisierung war denn auch nur möglich dank des grosszügigen Sponsorings der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft. Es ist zu beachten, dass der Restbetrag für die Fertigstellung der Studie erst 2023 in Rechnung gestellt wird. Der Jahresgewinn 2022 präsentiert sich deshalb in erster Linie infolge dieses einmaligen Sondereffekts wesentlich höher als im Vorjahr.

Die Einnahmen bei den Mitgliederbeiträgen konnten infolge neu gewonnener Mitglieder zwar gesteigert werden, bewegen sich aufgrund des sehr tiefen Mindestbetrags aber immer noch auf bescheidenem Niveau. Will der Verband den Umfang seiner Aktivitäten ausbauen, so ist es zwingend, dass zusätzliche Einnahmequellen erschlossen werden und/oder die Mitgliederbeiträge erhöht werden.

9. Ausblick

Im vierten Jahr unseres Bestehens wollen wir unsere Aktivitäten weiter fokussieren und schärfen sowie die Mitgliederbasis nach Möglichkeit stärken. Dem vorgelagert, soll die Strategie für die nächsten Jahre festgelegt und die damit zusammenhängende Fragestellungen bezüglich Finanzierungsmöglichkeiten und potenzieller Partnerschaften geklärt werden.

Wir verfolgen weiterhin das Ziel, den Anliegen von Startups und innovativen KMU in Bern mehr Gehör zu verschaffen. Darauf konzentrieren und daran messen wir uns.

Unser abschliessender Dank gebührt wie immer allen, welche die SWESA in ihrem dritten Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben. Sei dies als Mitglied, Berater:in, Sponsor, Vorstand, Partner:in oder Politiker:in.

17. April 2023

Swiss Entrepreneurs & Startup Association SWESA

Bundesgasse 35

3001 Bern

info@swesa.ch

www.swesa.ch